

Delegiertenversammlung am 02. April 2022

Die diesjährige Delegiertenversammlung mit 70 TN fand wieder traditionell im Erbacher Hof in Mainz statt. Allerdings schon früh ab 08.45 Uhr, da wir ein umfangreiches aber auch sehr abwechslungsreiches Programm zu bewältigen hatten.



Die Andacht wurde uns dieses Mal digital überbracht, da unser Diakon Martin Huber in Kururlaub war. Unter dem Thema „Vergeben und Vergessen“ gestaltete Martin Huber eine sehr berührende Besinnung, die wir gemeinsam mit dem Kreuzbundlied und angesteckten, weißen Bändern als Zeichen für Vergebung ausklingen ließen.



Nach der Andacht begrüßte unsere erste Vorsitzende Gaby Hub (Bild links mit Daniel Morgner) sehr herzlich alle anwesenden Weggefährten und Weggefährtinnen sowie das Ehrenmitglied Hartmut Zielke, und Gerhard Iser, den stellv. Bundesvorsitzenden und langjährigen DV-Vorsitzenden. Ein ganz besonderer Gruß ging an unsere Gäste vom KB-Kreisverband Ahrweiler e.V., die Vorsitzenden Norbert Fischer und Detlef Granderath. Herzliche Grüße wurden uns auch von Bischof Kohlgraf über eine der Teilnehmerinnen ausgerichtet.

Es folgte das Gedenken an unsere verstorbenen Weggefährten und Weggefährtinnen.

Dann schlossen sich die Berichte der ersten Vorsitzenden sowie der Geschäftsführung an, die dieses Mal gänzlich von Gaby Hub vorgetragen wurden, da sowohl unser Geschäftsführer Herbert Rogge als auch seine Stellvertreterin Silvia Altmannsberger erkrankt waren. Weiterhin folgten die Berichte aus den Arbeitsbereichen.

Während der Kaffeepause lief die Vorführung eines Videos aus dem Arbeitsbereich Senioren 55plus.



Da die Kassenprüfungen wegen Corona-Erkrankungen ausfallen mussten, aber natürlich nachgeholt werden, bat Wolfgang Weber um eine vorbehaltliche Entlastung des Vorstandes, die einstimmig genehmigt wurde.



Sehr ergreifend war die Übergabe des Stiftungsbaumes der Kreuzbund Stiftung als Symbol der Solidarität mit den Opfern der Flutkatastrophe im Ahrtal an den ersten Vorsitzenden Norbert Fischer der Kreuzbundgruppen für den Kreis Ahrweiler durch Wolfgang Weber. Die Spenden der Kreuzbund- und Gruppenmitglieder der von ihm initiierten Sammelaktion „Kreuzbund hilft Kreuzbund“ gingen direkt und ohne Bürokratie über Norbert Fischer an

die Betroffenen der Flutkatastrophe der Kreuzbundgruppen Ahrweiler. Norbert Fischer bedankte sich mit bewegenden Worten für die große Hilfe durch den Kreuzbund DV Mainz und erkannte „Das ist Kreuzbund-Arbeit“!

Auch dieses Mal standen die Ehrungen unserer Neumitglieder und der Kreuzbundjubilare an, die für ihre langjährige Verbundenheit zum Kreuzbund mit Urkunden, Anstecknadeln und kleinen Präsenten ausgezeichnet wurden. Ihre Beständigkeit ist ein wichtiges Glied in unserer Kreuzbundgemeinschaft.

Wolfgang Weber berichtete kurz über den letzten Stand der Vorbereitungen für das Benefizkonzert der Kreuzbund Stiftung mit dem Heeresmusikkorps Koblenz, das endlich nach zahlreichen Verschiebungen wegen Corona am 05. April im Rheintal-Kongresszentrum in Bingen stattfinden wird. Für Unentschlossene gibt es immer noch Karten, spätestens an der Abendkasse.



Nach dem Mittagessen stellte uns Uli Wirtz-von-Mengden, der Leiter der kleinen KB-Theatergruppe mit Gaby Hub, Ursel Lux und Meike Melsbach, das Theater-Video „Im Saft liegt die Kraft“ vor. Die z.T. verlogene und gefährliche Alkoholwerbung wird dabei kräftig auf den Arm genommen und eine bessere Alternative dazu angeboten. Das Video sowie die Akteure nebst Regieassistent Roland Libert wurden mit viel Applaus bedacht.



Als nächster Punkt stand die Versteigerung des eindrucksvollen Bildes von Benno Rehn zugunsten der betroffenen Weggefährten aus Ahrweiler an, in dem er seine erschütternden Erlebnisse als Notfallseelsorger im Ahrtal verarbeitete. Wolfgang Weber war der Überbringer der frohen Botschaft, dass ein telefonisches Angebot von 500 € eingegangen war und das auch den Zuschlag erhielt.

Für die Neuwahl des Kuratoriums der KB Stiftung für die nächsten drei Jahre stand die Wahl der Kandidaten durch die Delegierten an. Einstimmig wurden Wolfgang Weber, Lothar Clade und Friedel Bach gewählt.

Im Juli/August 2023 ist wieder eine Brebbia-Fahrt geplant, die bereits von Hilbert Kapps mit Unterstützung von Wolfgang Röder in Planung ist. Anmeldungen sollten bis spätestens Oktober 2022 eingehen. Es können sich auch Gruppenmitglieder mit Angehörigen, die nicht im Kreuzbund sind, anmelden.

Abschließend danke Gaby Hub allen Teilnehmenden ganz herzlich für ihr Kommen und wünschte uns einen guten Heimweg.

Ein herzlicher Dank geht auch an unsere erste Vorsitzende Gaby Hub, die mit Unterstützung ihrer fleißigen Vorstandskollegen und -kolleginnen, eine wahre Mammutaufgabe zu erledigen hatte.

Bericht: Ursel Lux

Fotos: Roland Libert